

Labate & Co  
THE PROFILERS



Messe Düsseldorf: BEAUTY

# BAUEN KÖNNEN WIR ALLES

Natalino Labate setzt mit seiner Firma Labate & Co - The Profilers auf maßgeschneiderte Profilsysteme für Messestände.

**S**tillstand ist für Natalino Labate ein Zustand, den er in seinem Leben nicht zulassen will. Angefangen hat seine Karriere in den Neunzigerjahren mit einer Näherei für LKW-Spanngurte. Danach war der Geschäftsmann in leitender Position bei einem großen Profil- und Displaysystemhersteller tätig. Anfang 2010 erfüllte sich Natalino Labate einen lang

gehegten Herzenswunsch: Er wagte erneut den Schritt in die Selbstständigkeit und gründete die Firma Labate & Co - The Profilers. Mit individuellen Träger- und Profilsystemen für technische Textilien ist das Hüstener Unternehmen auch international tätig.

Messe München:  
FESPA

**Herr Labate, Sie sind seit mehr als zehn Jahren im Bereich der technischen Werbung aktiv. Welche Träger- und Profilsysteme stellen Sie her und wo werden diese eingesetzt?**

„22 Mitarbeiter kümmern sich bei Labate & Co um die Bespannung von technischen Textilien. Das ist unser Thema. Wir sind die Spezialisten für die Metallverarbeitung in der Signage-Industrie. Dabei ist egal, ob die Textilien bedruckt sind, freistehen oder an der Wand hängen und in welchen Märkten wir uns befinden. Ob jemand ein Segel bespannt haben möchte, einen Messestand oder einen einfachen Rahmen - bei uns ist er an der richtigen Adresse. Auch komplizierte Strukturen und Formen schrecken uns nicht ab.“

## Was darf man sich unter dem spektakulär anmutenden Namen „The Profilers“ vorstellen?

„Wir verkaufen Profile. Das tun viele Firmen, aber bei uns geht es auch um den Menschen. Labate & Co ist kein Profiler im kriminalistischen Sinne – vielmehr analysieren wir ein Konzept und passen daraufhin unsere Systeme an. Mit unserer Kampagne ‚The Profilers‘ heben wir uns von anderen Unternehmen ab. Wo die anderen aufhören, fangen wir erst an. Sonderlösungen sind unsere Spezialität. Natürlich ist es immer eine Frage der Zeit und des Geldes – aber bauen können wir grundsätzlich alles. Uns geht es nicht um die Masse, sondern um Werte, die wir vermitteln wollen.“

## Wie genau setzen Sie diesen Ansatz im Alltagsgeschäft um? Sie führen schließlich ein Unternehmen, das auch Umsatz erwirtschaften muss.

„In unserer Kommerz-Gesellschaft verlieren viele Menschen ihr Qualitätsbewusstsein. Alles soll möglichst billig sein. Wir wollen gegensteuern und die Qualität zu bezahlbaren Preisen in den Vordergrund stellen. Wer sich zum Beispiel einen schönen Messeauftritt leistet, kann den Endverbraucher von der Qualität seiner Produkte überzeugen. Als Fachleute für den Textil-Werbemarkt können wir den Unternehmen helfen, beim Verbraucher in Erinnerung zu bleiben. Das kostet vielleicht etwas mehr, lohnt sich aber langfristig. In mir schlägt übrigens immer noch ein Bastlerherz – was dazu geführt hat, dass wir im letzten Jahr vier Patente anmelden konnten.“

## Welche Trends zeichnen sich im Bereich Messebau- und Displaysysteme ab? Wo sehen Sie die Zukunft Ihres Unternehmens?

„Der Trend geht dahin, dass man möglichst wenig vom System sieht und die Textilien so aufstellt, dass die Rahmen versteckt sind. Auch LED-Lichttechnik wird immer wichtiger werden. Momentan ist sie leider noch recht teuer, obwohl Stromverbrauch und Lebensdauer besser sind als bei der typischen Leuchtröhre. In diesem Jahr statten wir noch einige Messen aus und präsentieren uns zum Teil auch selber mit einem



Supermarktkette:  
Abgehängte Systeme



Natalino Labate

Der gelernte Werkzeugmechaniker absolvierte direkt im Anschluss an seine Ausbildung die Meisterprüfung. Durch verschiedene Lehrgänge – zum

Beispiel zum Nähmaschinentechner – eignete er sich im Laufe der Jahre weiteres Know-how im Bereich der Metallverarbeitung an. Danach wagte er den Sprung in Selbstständigkeit und gründete in Sondern eine Näherei für technische Textilien. Das Unternehmen wuchs bis auf 40 Mitarbeiter an, bevor Natalino Labate es veräußerte. Obwohl er dort unter dem neuen Geschäftsführer noch viele Jahre in leitender Position tätig war, war der Wunsch, wieder selbständig zu sein, weiterhin in seinem Kopf verankert. Als mit der Digitaldrucktechnik ein neues Verfahren auf den Markt kam, entwickelte der leidenschaftliche Tüftler schon Lösungen für Spanntechniken und Trägersysteme, als die meisten Mitbewerber noch mit Drucktechnologie und Farbmanagement beschäftigt waren. So entstand schließlich die Idee zu Labate & Co: Unterstützt von einigen Mitarbeitern, ging Natalino Labate das Wagnis Selbstständigkeit zum zweiten Mal an – mit Ideenreichtum, Tatendrang und einem Höchstmaß an Flexibilität sorgt er heute dafür, dass sich Kunden aus den unterschiedlichsten Branchen mit einem klaren Profil in der Öffentlichkeit präsentieren.

Stand. Generell spreche ich nicht so gern über die Zukunft – wir leben und arbeiten schließlich im Hier und Jetzt.“

## Was ist das Schöne an Ihrem Beruf?

„Auf jeden Fall dass ich viel reisen darf und die unterschiedlichsten Charaktere und Nationalitäten kennen lernen kann. Bei mir gibt es keinen Stillstand, mein Beruf ist ein wichtiger Teil meines Lebens. Es macht mir einfach Spaß, weiterzukommen und Menschen von meinen Produkten zu überzeugen.“

**kontakt**

**Labate & Co**  
THE PROFILERS

Kleinbahnstraße 19 · 59759 Arnsberg  
Telefon: 0 29 32 - 90 23 20  
www.labateandco.com